



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

MICHELANGELO UND DA VINCI MULTIMEDIAL

Leonardo da Vinci, Michelangelo und Raffael sind berühmte Künstler aus der Kunstepoche der Renaissance. Zum 500. Todestag von Leonardo da Vinci stellt das Leipziger Kunstkraftwerk Bilder der Künstler in einer Klang- und Videoinstallation aus. In der multimedialen Ausstellung werden die Bilder animiert und an die acht Meter hohen Wände des ehemaligen Heizkraftwerks projiziert. Dabei spielt auch die passende Musik eine zentrale Rolle. Die Inszenierung stammt vom Italiener Gianfranco Iannuzzi, einer der weltweit gefragtesten Multimediakünstler. Sie ist zum ersten Mal in Deutschland zu sehen.

MANUSKRIFT

SPRECHER:

Ein neuer Blick auf die **alten Meister**: Die Ausstellung „**Giganten der Renaissance**“ zeigt die bekanntesten Werke von Raffael, Michelangelo und Leonardo Da Vinci – **digitalisiert, animiert** und **mit Musik unterlegt**. Das Kunstkraftwerk Leipzig arbeitet bei dem Projekt mit dem Italiener Gianfranco Iannuzzi zusammen, ein weltweit bekannter Videokünstler.

GIANFRANCO IANNUZZI (italienischer Videokünstler) :

Die Renaissance war damals sehr modern und hat die Welt der Kunst **verjüngt** und verändert. Sie bewegte sich weg von den religiösen Motiven, hin zu immer mehr **weltlichen** Darstellungen. Und so konnte auch die **Freskenmalerei** in die Architektur **einfließen**, das wäre sonst nicht möglich gewesen. Unsere **Installation** ist eine **Hommage** an diese große Bewegung der Kunst.

SPRECHER:

Um die **Multimediashow** einem **breiten Publikum zugänglich** zu machen, **bedient** er sich der **immersiven** Kunst. Dabei **taucht** der **Betrachter mittels** 24 Beamer in die acht Meter hohen Video-Projektionen **ein**. So werden selbst die kleinsten **Pinselstriche** sichtbar.

GIANFRANCO IANNUZZI:

Ich denke, dass das **Zusammenspiel** von Video und Klang jetzt noch etwas Neues ist, so wie es die Fotografie und das Kino auch mal war. Auch sie haben sich weiterentwickelt und unsere Wahrnehmung verändert. Sie ist nun nicht mehr nur visuell, sondern virtuell und **auditiv**.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

SPRECHER:

Von Beginn an **spielt** auch die Musik eine zentrale **Rolle**. Der Soundkünstler Luca Longobardi wählt die Stücke aus und **arrangiert** sie neu.

LUCA LONGOBARDI (italienischer Komponist und Soundkünstler):

Ich arbeite besonders viel digital, also am Computer, aber ich arbeite auch mit Musikern zusammen, die live spielen. So gibt es in der Ausstellung ein Stück von mir, das ich **ursprünglich** für ein Orchester geschrieben habe. Für die Installation aber spielen nur ein einziges **Streichquartett** und ein digitales Orchester zusammen. Am Ende hört es sich an, als ob ein echtes Orchester live in einer Kirche spielt.

SPRECHER:

Die Renaissance im 15. und 16. Jahrhundert war eine **bahnbrechende Epoche**. Bis heute hat sie den Blick des Menschen auf sich und die Welt **nachhaltig** verändert. Dazu haben auch die Werke von Raffael, Michelangelo und besonders Leonardo Da Vinci **beigetragen**. Er gilt als einer der berühmtesten **Universalgelehrten** aller Zeiten.

LUCA LONGOBARDI:

Leonardo war immer ein **Visionär**. Er sah Dinge voraus, die einige Jahre nach ihm erfunden wurden. Ich denke, wenn er in der heutigen Zeit leben würde, hätte er bestimmt viele Erfindungen digital entworfen. Vielleicht hätte er in diesem Raum ein neues **holografisches Fluggerät projiziert**.

SPRECHER:

Uraufgeführt wurde die Ausstellung in Frankreich. Das **Ambiente** wurde für Leipzig neu **abgestimmt**.

MARKUS LÖFFLER (Mitgründer Kunstkraftwerk Leipzig):

Dieses **Spektakel** bewegt mich **regelrecht**. Also, an manchen Stellen bin ich **zu Tränen gerührt** und mich hat es wirklich **ergriffen**. Das ist auch die Absicht dieser Künstler. Sie wollen nicht mehr, dass man sich einfach nur so das Gemälde anschaut, sondern eine andere Art der Begegnung herstellt. Und das ist, was mich **angeht**, gelungen. Ich bin begeistert.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

SPRECHER:

Immersive Kunst als **kollektive** Erfahrung – noch bis Ende 2019 können Besucher in die weltbekannten **Kunstwerke** eintauchen.



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

GLOSSAR

alte Meister – Bezeichnung für bekannte Künstler vom 14. bis zum 18. Jahrhundert

Gigant, -en (f.) – hier: jemand, der sehr berühmt und wichtig ist oder war

Renaissance (f., nur Singular) – die Kunstepoche etwa vom 14. bis 16. Jahrhundert

etwas digitalisieren – etwas so machen, dass es elektronisch von einem Computer gelesen werden kann (z. B. Daten, Informationen)

etwas animieren – etwas so technisch bearbeiten, dass es sich bewegt, z. B. Figuren in Zeichentrickfilmen

etwas mit Musik unterlegen – so, dass eine passende Musik im Hintergrund läuft

etwas verjüngen – hier: etwas jünger machen

weltlich – nicht kirchlich

Freskenmalerei, -en (f.) – eine Technik der Wandmalerei

in etwas einfließen – ein Teil von etwas werden; einen Einfluss haben

Installation, -en (f.) – hier: ein Kunstwerk in einer bestimmten Umgebung

Hommage (f., nur Singular, aus dem Französischen) – die Verehrung; die Huldigung

Multimediashow, -s (f., aus dem Englischen) – eine Darstellung mit verschiedenen Medien

breites Publikum – viele Leute

jemandem etwas zugänglich machen – etwas öffentlich machen, sodass man etwas sehen oder benutzen kann

sich etwas bedienen (mit Genitiv) – etwas benutzen; etwas verwenden



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

immersiv – so, dass durch eine virtuelle Realität ein Effekt erzeugt wird

in etwas ein|taucht – hier: sich intensiv mit etwas beschäftigen; sich ganz auf etwas konzentrieren

Betrachter, -/ Betrachterin, -nen – jemand, der sich etwas ansieht

mittels – hier: mit; mit Hilfe von etwas

Pinselstrich, -e – das, was man mit einem Pinsel malt

Zusammenspiel (n., nur im Singular) – die Art, wie Dinge gemeinsam wirken

auditiv – so, dass man etwas hören kann

eine Rolle spielen – hier: wichtig sein

etwas arrangieren – hier: ein Musikstück auf eine bestimmte Art aufbauen

ursprünglich – zuerst; am Anfang

Streichquartett, -e (n.) – eine Gruppe von vier Musikern, die Streichinstrumente, wie Geige oder Cello spielen

bahnbrechend – so, dass sich etwas sehr verändert oder entwickelt

Epoche, -n (f.) – hier: eine bestimmte Zeitperiode in der Geschichte

nachhaltig – hier: so, dass etwas auch nach langer Zeit noch existiert

zu etwas beitragen – einen Anteil an etwas haben; für etwas sorgen

Universalgelehrte, -n (m./f.) – jemand, der sich in vielen Wissenschaften auskennt

Visionär, -e/Visionärin, nen – eine Person mit zukunftsweisenden Ideen

holografisch – so, dass etwas dreidimensional ist



Deutsch Aktuell

Video-Thema – Manuskript

Fluggerät, -e (n.) – etwas, das fliegen kann

etwas projizieren – hier: Bilder mit einem Gerät vergrößert an der Wand zeigen

etwas uraufführen – etwas (z. B.) ein Theaterstück zum ersten Mal dem Publikum zeigen

Ambiente (n., nur Singular) – die Atmosphäre

etwas auf etwas ab|stimmen – etwas passend machen

Spektakel,- (n.) – ein beeindruckendes, interessantes Ereignis, das schön anzusehen ist

regelrecht – richtig; wirklich

jemanden zu Tränen rühren – jemanden so bewegen, dass er/sie weinen muss

jemanden ergreifen – jemanden emotional bewegen

jemanden an|gehen – hier: jemanden betreffen

kollektiv – gemeinsam; gemeinschaftlich

Kunstwerk, -e (n.) – das Ergebnis künstlerischer Arbeit (z. B. Bilder; Statuen, etc.)

*Autoren: Josephine Günther/Anna-Lena Weber
Redaktion: Raphaela Häuser*